

Verein Natur und Landschaft Schenkenbergtal  
Felix Naef, Präsident  
Winzerweg 12  
5108 Oberflachs



Oberflachs, 8. Januar 2023

## **Jahresbericht 2022**

### Weltsituation

Der zweijährige Coronasturm ist vorbei.

Russland beginnt einen tragischen Krieg gegen die Ukraine.

Das Klima ist weiterhin am Kippen. Der zweitheisseste Sommer seit den systematischen meteorologischen Erhebungen von 1865.

### Sonntag, 20. März : Exkursion Klingnauer Stausee

Am Klingnauer Stausee befindet sich ein Beobachtungs- und Informationszentrum von Birdlife Schweiz. Dieses haben wir besucht mit 10 TeilnehmerInnen. Wir sind zuerst durch die Ausstellung geführt worden, danach durch die naturnahe Aussenraumgestaltung. Ein hervorragendes Beispiel, das zeigt, wie auf wenig Platz viel Lebensraum für Pflanzen und Tiere angeboten werden kann. Zur Krönung konnten wir aus dem Hide nicht einen, sondern gleich zwei Eisvögel aus nächster Nähe beobachten.



Im Bild ein Weibchen, erkennbar an der rötlichen Unterseite des Schnabels. Zudem sind Weibchen leicht grösser als Männchen.

Nach der Führung im Birdlife Zentrum sind wir auf Vogelpirsch dem Klingnauer Stausee entlang gegangen. Gesehen wurden: Stockente, Tafelente, Reiherente, Spiessente, Knäckente, Krickente, Rostgans, Höckerschwan, Haubentaucher, Zwergtaucher, Gänsesäger, Graureiher, Silberreiher, Brachvogel, Bekassine, Spiegel-, Blau- und Nonnenmeise, Kleiber und Buntspecht, Mäusebussard, Rot- und Schwarzmilan sowie Turmfalke.

März : Amphibienzugstelle Wildenstein

Silvia Urech hat mit ihren Gehilfinnen wie jedes Jahr, die Amphibienzugstelle Wildenstein betreut. Von Ende Januar bis Ende Februar haben sie so viele Dutzende Grasfrösche und Erdkröten sicher über die Strasse transportiert. Vielen Dank, Silvia und den HelferInnen.

Freitag, 6. Mai : GV in der Eriwis

Victor Condrau ist Initiator und Leiter der Naturwerkstatt Eriwis. Er hat uns eine Führung durch die Naturoase der Eriwis und dem neu entstandenen Arzneipflanzengarten gegeben. Zum Abschluss der spannenden Führung hat er unsere Nasen getestet mit einem Duftquiz.



Gelbbauchunke

Eine oft anzutreffende Art in der Eriwis. Daneben leben hier: Erdkröten, Grasfrosch, Teichmolch, Bergmolch



Wasserfeder

*Hottonia palustris*

Eine sehr seltene Wasserpflanze, die in den vielen Teichen der Eriwis sehr gut gedeiht.

Hans Ruffin

Seit 20 Jahren gibt es den Verein Natur und Landschaft Schenkenbergertal. Seit 20 Jahren hat er die Buchhaltung und Vieles mehr im Verein geleistet. Vorweg, bevor sich die Natur- und Vogelschutzvereine Schinznach-Dorf und Oberflachs vereinigt haben, war Hans langjähriger Präsident des NVSV-Oberflachs. Insgesamt hat er sich gegen 50 Jahre für die Vogelwelt im Schenkenbergertal eingesetzt. Eine kaum mehr denkbare Leistung. Unvergesslich und unübertroffen sind die Hagebuttenkonfitüren von Hans, die wir immer

mit viel Erfolg am Pfalzmarkt verkaufen konnten. Hans, dir vielen Dank für all deine geschenkte Energie.

#### Silvia Urech

Seit 20 Jahren hat Silvia Urech den neu fusionierten Verein Natur und Landschaft Schenkenbergertal geleitet. Silvia hat das sehr diskret, aber auch bestimmt und zielgerichtet getan. Ohne die zuverlässige Regelmässigkeit von Silvia wäre nicht so Vieles so gut gelaufen. Dir Silvia, herzlichen Dank für deinen grossen, konstanten Einsatz.

Neu setzt sich der Vorstand folgendermassen zusammen:

Felix Naef	Präsident
Gabi Peitsch	Stv. Präsident, Öffentlichkeitsarbeit
Heidi Gartmann	Aktuarin
Eva Büchi	Buchhaltung, Homepage

#### Revisoren

Da Gabi Peitsch sich neu im Vorstand engagiert, musste sie ihr Revisorenamt abgeben. Gefunden werden konnte Roland Käser, Oberflachs. So werden er und Ruth Zimmermann die Revision unserer Abrechnung vornehmen.

#### Dienstag, 14. Juni : Neophyten

Knapp 10 Personen haben sich an diesem Abend engagiert um aggressive Neophyten einzusammeln. Zum ersten Mal haben das in der Gemeinde Schinznach auch die Schule und die Veteranen des Turnvereins gemacht. Koordinierte Efforts sind in Zukunft anzustreben.

#### Sonntag, 29. Mai : Exkursion zu den Umiker Höhlen

Meinrad Bertschi, pensionierter Lehrer sowie professioneller und passionierter Naturbeobachter hat eine spannende Führung zu den Umiker Sandsteinhöhlen gegeben. Knapp 20 Personen haben sich von Meinrads packender Führung faszinieren lassen.

#### 8.-10. Juli : Happyless auf der Felschen

Der Jurapark hat 2022 den 10 Geburtstag gefeiert. Zu diesem Anlass hat er veranlasst, dass in verschiedenen Gemeinden der Happyless-Anlass durchgeführt wird. So auch während dreier Wochen auf der Felschen in Schinznach. Nebst Informationen zur Umwelt ist auch eine Tavolata installiert worden, die unser Verein vom 8.-10. Juli geleitet hat. An drei Abenden hat sich der lange Tisch mit bis zu 30 Personen gefüllt. Die Gesamtabrechnung aller Vereine hat jedem Verein einen Zustupf von Fr. 263.70 gegeben.



Aufbruch nach dem letzten Tavolata-Abend

September : Waschbär



Markus Vogel hat ihm unbekannte Tierspuren im Rebberg von Oberflachs entdeckt. Mit seiner Infrarotkamera konnte er gwundrige Dachse und Füchse fotografieren, die die Anwesenheit eines neuen Mitbewohners bei einem Röhrenaugang beschnuppern. In der dritten Nacht ist eine Waschbärmutter mit ihrem Jungen in die Fotofalle getappt.

Donnerstag, 10. November : Info Birdlife

Im Alters- und Pflegezentrum in Brugg hat Felix Naef die Birdlife Info besucht. Der wichtigste Input: Der Kanton Aargau hat ein Budget für die Bekämpfung der Neobotia (Neophyten und Neozoon) beschlossen. Es ist auch informiert worden, wie Leistungen in diesem Bereich erhältlich sein könnten.

Samstag, 19. November : Bachputzete

8 Personen haben sich an der Bachputzete beteiligt. Der Längibach und Talbach sind nicht so schmutzig gewesen wie befürchtet, die Kantonsstrassenränder jedoch umso schmutziger. Ein neuer Anlass, den es sich lohnt zu wiederholen.

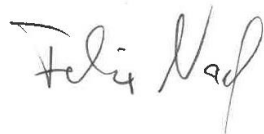
Mittwoch, 30. November : Präsidentenkonferenz

Das wichtigste Thema, das an der Präsidentenkonferenz vorgestellt und diskutiert worden ist die Neophytenbekämpfung. Sie soll mit Marco Locher des Werkhofs koordiniert werden. Er macht dies für die Gemeinde Schinznach.

Für den Jahresbericht

Oberflachs, den 8.1.2023

Felix Naef

A handwritten signature in black ink that reads "Felix Naef". The signature is written in a cursive style and is positioned to the right of the printed name.